



Protokoll des Außerordentlichen Kreistages vom 22.02.2018

Sitzungsbeginn: 19.15 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Michael Fögen begrüßt als Versammlungsleiter die erschienenen Vereinsvertreter, sowie die Gäste vom HV Westfalen.

Auf Grund des Rücktritts des Kreisvorsitzenden Olaf Strunk zum 31.12.2018 ist die Einberufung des Außerordentlichen Kreistages notwendig.

TOP 2: Totenehrung

Die Anwesenden gedenken der verstorbenen Handballfreunde.

Top 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit

Laut Satzung § 21 Abs. 2 muss ein außerordentlicher Kreistag einberufen werden, wenn der Kreisvorsitzende ausscheidet. Dieser Kreistag muss nach §21 Abs. 3 innerhalb von 2 Monaten nach dem Rücktritt stattfinden.

Die Einladung zum Kreistag des Handballkreises Industrie e.V. wurde allen Vereinen termingerecht zugesandt:

per Mail mittels Vorstandsnews Nr. 17 2017/18 vom 06.01.2018

Veröffentlichung im WH: 12.01.2018

Veröffentlichung auf der Internetseite des HKI: 07.01.2018

Stimmenzahl

Delegierte: 61

Vorstandsmitglieder: 4

damit Stimmberechtigte: 65

Danach liegt eine Beschlussfähigkeit nach §18 der Kreissatzung vor.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung und Benennung eines Protokollführers/in

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Zum Protokollführer wird Katrin Sieber benannt.

TOP 5: Aussprache

Olaf Strunk hat seine Gründe für den Rücktritt per Mail an alle Vereine geschickt. Es gibt keinen weiteren Fragen zu dem Rücktritt.



TOP 6: Wahlen

Mit dem Rücktritt des Kreisvorsitzenden hätte auch ein ordentlicher Kreistag einberufen werden können, um den gesamten Vorstand neu zu wählen. Auf Grund der Frist von 2 Monaten nach dem Rücktritt wäre das zeitlich jedoch schwierig geworden, da spätestens 6 Wochen vor einem Kreistag der Kreisschiedsrichtertag und der Kreisjugendtag stattfinden müssen.

Daher soll durch den außerordentlichen Kreistag nur die Neubesetzung der vakanten Positionen erfolgen, um die Handlungsfähigkeit bis zum nächsten ordentlichen Kreistag zu gewährleisten.

Im Vorfeld wurde per Mail und Newsletter Vorschläge für die Position des Kreisvorsitzenden bzw. Mitarbeit im Vorstand abgefragt. Es gab keine Vorschläge.

Der geschäftsführende Vorstand hat daher eigene Vorschläge erarbeitet. Für die Wahl zum Vorsitzenden wird Holger Kück vorgeschlagen. Da Holger auf Nachfrage die Wahl annehmen würde, tritt er daher von seinem Amt als TK-Vorsitzender zurück.

Aus diesem Grund muss heute auch der TK-Vorsitzende neu gewählt werden.

Die Tagesordnung wird unter TOP 6 ergänzt und lautet jetzt

TOP 6: Wahlen

- a. eines/er Kreisvorsitzenden
- b. eines/er TK-Vorsitzenden
- c. eines/er Männerspielwartes/in

Wahl eines/er Kreisvorsitzenden

Holger Kück wird einstimmig zum Vorsitzenden des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Der Versammlungsleiter Michael Fögen gratuliert Holger Kück zur Wahl und übergibt diesem die Leitung der Sitzung.

Holger Kück bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Wahl eines/er TK-Vorsitzenden

Für die Position des TK-Vorsitzenden wird Helmut Reimus vorgeschlagen. Er wird einstimmig zum TK-Vorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl eines/er Männerspielwartes/in

Für die Wahl zum Männerspielwart wird Rolf Karrenberg vorgeschlagen. Er wird einstimmig zum Männerspielwart gewählt und nimmt die Wahl an.



Top 7: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 8: Verschiedenes

Michael Fögen berichtet, dass es eine mündlich abgesprochene Kooperation mit Ballsportdirekt in Hamm gab. Den Vereinen ist dieses größtenteils nicht bekannt. Da diese Verhandlungen durch Olaf Strunk vorgenommen wurden, sind weder die Konditionen noch die Zeiträume bekannt. Die Vereine haben größtenteils eigene Kooperation mit Sportausrüstern in ihrem näheren Umfeld und damit keinen Bedarf, dass der Vorstand mit Sportausrüstern Vereinbarungen dieser Art trifft.

Michael Fögen informiert die Anwesenden, dass für die Anmeldungen unter Phönix keine Rechnungen mehr durch den HV erfolgen, sondern erst einmal wieder durch die Kreiskasse.

Holger Kück bittet die Vereinsvertreter auf falsche Email-Adressen bei dem Versand des Newsletters zu achten, damit diese Informationen alle erhalten sollen. Weiterhin bittet er Fragen zum Spielbetrieb immer mit den eigentlichen Verantwortlichen, z.B. den Staffelleitern zu klären und nicht den gesamten Vorstand in den Email-Verkehr einzubeziehen.

Auf Nachfrage eines Teilnehmers zu den Aufgaben des Vorstandes im Jahr bis zum ordentlichen Kreistag, erläutert Holger Kück, dass er bis dahin ein Team für den Vorstand zusammenstellen möchte, da e weitere Funktionsträger angekündigt haben, zum Ende der Legislaturperiode ausscheiden zu wollen.

Um 20.00 Uhr beschließt Holger Kück den Kreistag.

gez.
Katrin Sieber
Protokollführerin

gez.
Holger Kück
Kreisvorsitzender